



Techn.Bericht Nr. / <i>Techn. Report No.:</i>	10-00436-BWG-00	
Antragsteller:	Fiat Group Automobiles Germany AG, 60314 Frankfurt am Main	
Typ / <i>Type:</i>	940	Seite / <i>Page</i> 1 von 5

**Datenblatt für die Begutachtung von Personenkraftwagen
auf ihre Eignung als Prüfungsfahrzeuge**

Prüfungsgrundlage: Anlage 12 zur Prüfungsrichtlinie - Begutachtung von Personenkraftwagen auf ihre Eignung als Prüfungsfahrzeuge - in der Fassung vom 29.10.2002

Angaben zum vermessenen Fahrzeug

Fahrzeughersteller:	FIAT Auto S.p.A., Turin (I)
Typ:	940
Verkaufsbezeichnung:	Alfa Romeo
EG-BE-Nr.:	e3*2007/46*0027*00
Ausführung der vermessenen Fahrzeuge (Versionen):	940FXBAB
Zahl der Türen auf der rechten Seite: Schiebedach:	2 ohne
Die Prüfergebnisse gelten für folgende Ausführungen:	alle 5-türigen Ausführungen Typ 940 - ohne Schiebedach - nicht mit getönten hinteren Seiten- und Heckscheiben, die gem. ECE43 mit V gekennzeichnet sind und eine Lichtdurchlässigkeit von < 70% aufweisen



Techn.Bericht Nr. / <i>Techn. Report No.:</i>	10-00436-BWG-00	
Antragsteller:	Fiat Group Automobiles Germany AG, 60314 Frankfurt am Main	
Typ / <i>Type:</i>	940	Seite / <i>Page</i> 2 von 5

Prüfergebnisse

1. Allgemeines

1.1	Zahl der Türen (≥ 2 rechts):	2
1.2	Bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit (≥ 130 km/h):	> 130
1.3	Der Beifahrersitz erfüllt die Führerhausrichtlinie:	ja (ohne Sitzhöhenverstellung)
1.4	Kontrollleuchten des Fahrtrichtungsanzeigers vom Beifahrersitz und vom Sitz des Prüfenden aus wahrnehmbar:	ja
1.5	Kontrolle der gefahrenen Geschwindigkeit für den Prüfenden möglich:	nein
1.6	Freiraum in mm zwischen Rücksitz-Vorderkante und Beifahrersitz-Hinterkante (L6):	200 mm (70 mm von vorne)
1.7	Sicht aus dem Fahrzeug:	Windschutzscheiben, Seiten- und Heckscheiben entsprechen der ECE R 43 Anhang 3 (Lichtdurchlässigkeit = 75 % für Windschutzscheiben und = 70 % für Seiten- und Heckscheiben).



Techn.Bericht Nr. / <i>Techn. Report No.:</i>	10-00436-BWG-00	
Antragsteller:	Fiat Group Automobiles Germany AG, 60314 Frankfurt am Main	
Typ / <i>Type:</i>	940	Seite / <i>Page</i> 3 von 5

1.8 Doppelbedienungseinrichtung

Hersteller:	W. Veigel GmbH & Co, Künzelsau
Typ:	2 Ausführung V2S 040310
Genehmigungs-Nr.:	90054 Nachtrag 33
Maß H7 (Fußfreiheit des Fahrlehrers):	285 mm

2. Sitzplatz des Prüfenden

2.1 Fahrlehrersitz Serienausstattung:

ja

Fahrlehrersitz Sonderausstattung (Beschreibung):

2.2 Rückenlehnenwinkel (W41) des Fahrlehrersitzes (25° +/- 3°):

25° (Einstellung)

2.3 Bei der Vermessung benutzte Länge von der vordersten Stellung des Fahrlehrersitzes :

70mm von vorne

Höhenverstellung des Fahrlehrersitzes (Beschreibung):

vorhanden

Neigungsverstellung des Fahrlehrersitzes (Beschreibung):

nicht vorhanden

Techn.Bericht Nr. / *Techn. Report No.:* **10-00436-BWG-00**

Antragsteller: Fiat Group Automobiles Germany AG,
60314 Frankfurt am Main

Typ / *Type:* **940**

Seite / *Page* 4 von 5

2.4 Abmessungen

Maß (mm)	L3	L4	L5	L6	L8	B3	H3	H4	H5	H6
Ist-Werte	450	460	820	200	150	320	110	320	800	905
	min.	min.	min.	min.	max.	min.	min.	min.	min.	min.
Soll-Werte	400	460 ¹⁾	700	200 ¹⁾	150	300	100	340 ³⁾	800	885

3. Sitzplatz des Fahrlehrers

Maß (mm)	L1	L2	L7	H1	H2	H7
Ist-Werte	440	510	280	930	980	285
	min.	min.	min.	min.	min.	min.
Soll-Werte	440 ²⁾	485 ²⁾	250	800	900	260

4. Bemerkungen

Angaben H2 und H6 ohne Schiebedach. Das Fahrzeug ist durch einen zusätzlichen und geeigneten Geschwindigkeitsmesser nachzurüsten, welcher dem Prüfenden die Kontrolle der Geschwindigkeit ermöglicht.

1) Die Soll-Werte für L4 oder L6 können geringfügig unterschritten werden, wenn $L4 + L6 \geq 660$ mm ist (Istwerte : $L4 + L6 = 660$ mm)

2) Die Soll-Werte für L1 oder L2 können geringfügig unterschritten werden, wenn $L1 + L2 > 925$ mm ist. (Istwerte : $L1 + L2 = 930$ mm)

3) Die Sitzhöhe H4 darf um bis zu 40 mm unterschritten werden, wenn eine Fußraumlänge L3 von mindestens 450 mm vorhanden ist.

Techn.Bericht Nr. / *Techn. Report No.*: **10-00436-BWG-00**

Antragsteller:

Fiat Group Automobiles Germany AG,
60314 Frankfurt am Main

Typ / *Type*:

940

Seite / *Page* 5 von 5

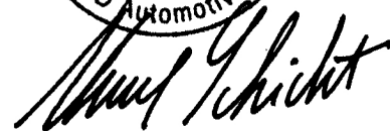
Zusammenfassung

Das vermessene Fahrzeug entspricht bis auf den Geschwindigkeitsmesser (siehe unter 4. Bemerkungen) der Richtlinie für die „Begutachtung von Personenkraftwagen auf ihre Eignung als Prüfungsfahrzeuge“ in der Fassung vom 29.10.2002.

Dieser Bericht umfasst Blatt 1 bis 5.

Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfberichtes ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Prüflaboratoriums zulässig.

München, den 20.12.2010
AM-HZBW Sch



Dipl.-Ing.(FH) U. Schicht